

Jahresbericht Guggemusig HUNNE

Liebe Aktive, Passive und Neuanwärter

Ich begrüsse Euch zur Generalversammlung 2009. Wie jedes Jahre verlese ich kurz meinen Bericht, um das letzte Fasnachtsjahr abzuschliessen.

Das Fasnachtsjahr 2008/09 begann zunächst mit einigen Unsicherheiten. Durch einige Abgänge und interne Instrumentenwechsel waren wir zeitweise gerade mal 5 Mitglieder an der Trompete, während andere Register in ihrer Besetzung gleich geblieben sind, oder sich sehr vergrössert haben.

Durch sehr grosses Glück kamen schliesslich im Spätsommer noch drei gute Trompeten in unsere Reihen, was für uns eine riesen Erleichterung war. Auch auf andere Zuzüge konnten wir uns freuen: Das Schotten- Snare Register konnte auf eine Dreierreihe aufgestockt werden und auch unsere Euphonium- Reihe war Abends an der Fasnacht in derselben Anzahl. An der Fasnacht 2009 zählten die HUNNE mit Spiel und Vortrab 30 Aktive und 3 Helfer. Eine bisher noch nicht erreichte Zahl. Ein herzliches Dankeschön.

Im Herbst 2008 konnten wir mit unserem HUNNE Gelaage einen grossen Erfolg feiern. Zum ersten mal auf dem Areal des Hundesportvereins veranstaltet, wurde trotz schlechten Wetters ein super Fest daraus, an dem wir sogar etwas verdienen konnten. Wir hoffen natürlich, dies am 19. September diesen Jahres im selben Stile wiederholen zu können.

Mit den beginnenden Proben im Herbst standen 5 Neue Stücke auf dem Programm. Auch wenn nicht alle ein Erfolg wurden, waren durchaus vereinzelt dabei, die sich mitunter als unsere Vorzeigestücke entwickelt haben. Mit dem neuen Elvis und dem Mel. C waren wir ein Blickfang an Platzkonzerten oder in der Marschformation.

Im Dezember 2008 fand das Weihnachtsessen im Kleinhüniger Hafen statt. Mit einer guten Atmosphäre konnten wir uns auf die Weihnachtszeit und auf ein anbrechendes Neues Jahr einstellen. Es zeichnete sich eine kameradschaftlich sehr tolle Zeit für uns ab.

Im Neuen Jahr dann haben wir begonnen intensiver und konzentrierter zu proben. Es gab etliche Stückli an denen wir noch zu feilen hatten und die Vorfasnacht in Köln rückte langsam aber sicher näher.

Etwas in der Anzahl limitiert, jedoch nicht weniger optimistisch traten wir unsere Reise nach Köln an. Einige können sich sehr lebhaft an das grosse Fest dort erinnern, andere eher weniger. Wie dem auch sei, unsere zweite Reise nach Köln war wie erwartet eine lohnenswerte Sache.

Dann stand die Fasnacht vor der Tür. Wir erweckten das Konzil von Basel erneut zum Leben, Sabbi auf seinem Papamobil und wir im Spiel als Messdiener verkleidet im Ungleichschritt hinterher. Unser Highlight an der Fasnacht war unbestritten unsere neu geborene Byrsig-Sinfonie. Ein sehr gut besuchtes Konzert mit Guggemusigen vom Feinsten. Trotz des schlechten Wetters erlebten wir zusammen eine unvergessliche Zeit. Ein herzliches Danke an alle Mitglieder und Helfer.

Abgerundet wurde unser Vereinsjahr mit einem feinen Bummel. Die Brunchfahrt auf dem Schiff gefiel allen Mitreisenden sehr gut. Mit unserem Durchmarsch in der Freien Strasse verabschiedeten wir uns langsam von einem tollen Vereinsjahr.

Was dieses Jahr für uns ausschlaggebend war, war unsere tolle Kameradschaft, unser Durchhaltewille und unser Ehrgeiz, uns noch mal verbessern zu wollen.

Ich wünsche mir im neuen Vereinsjahr... (Enzo)